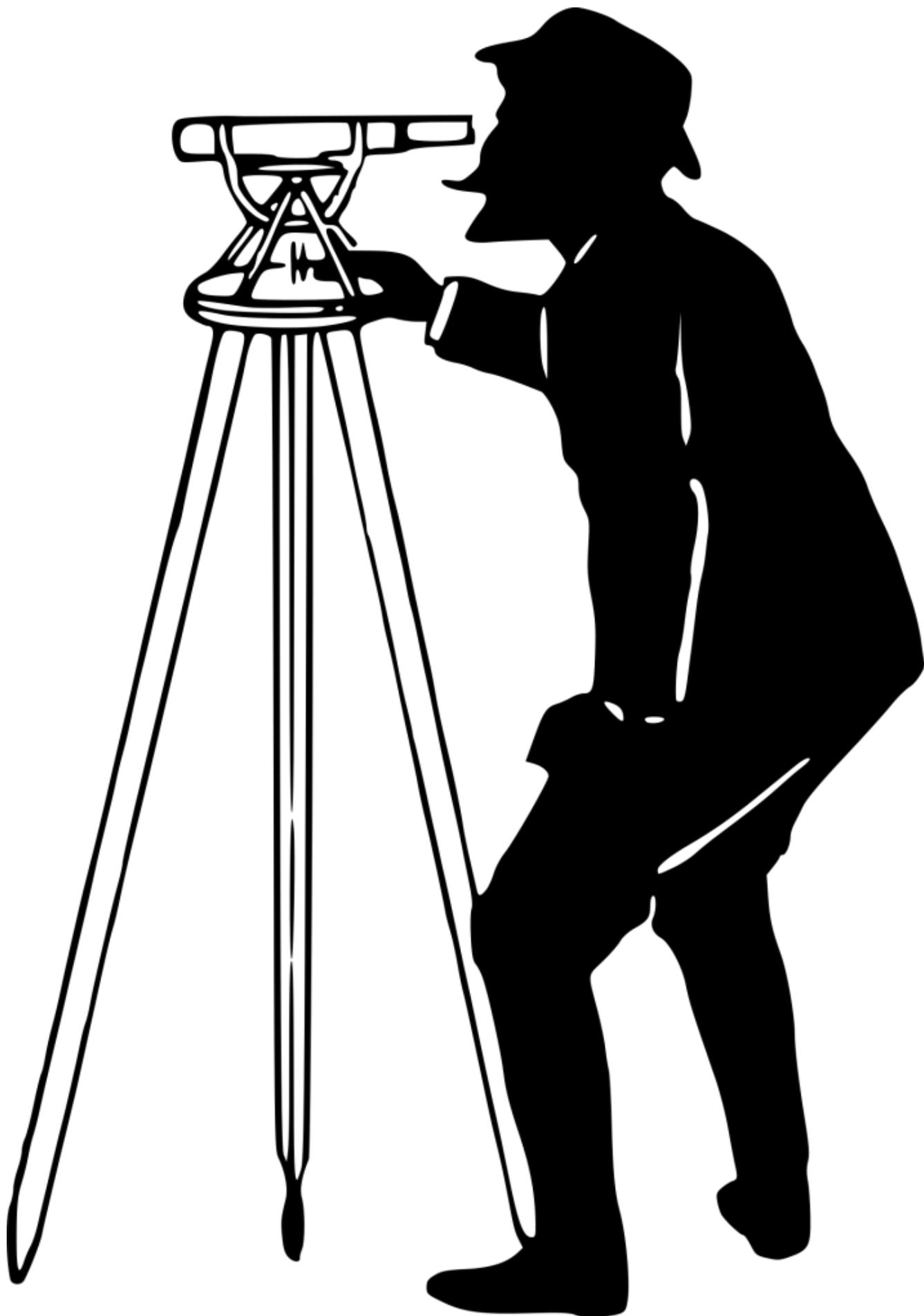
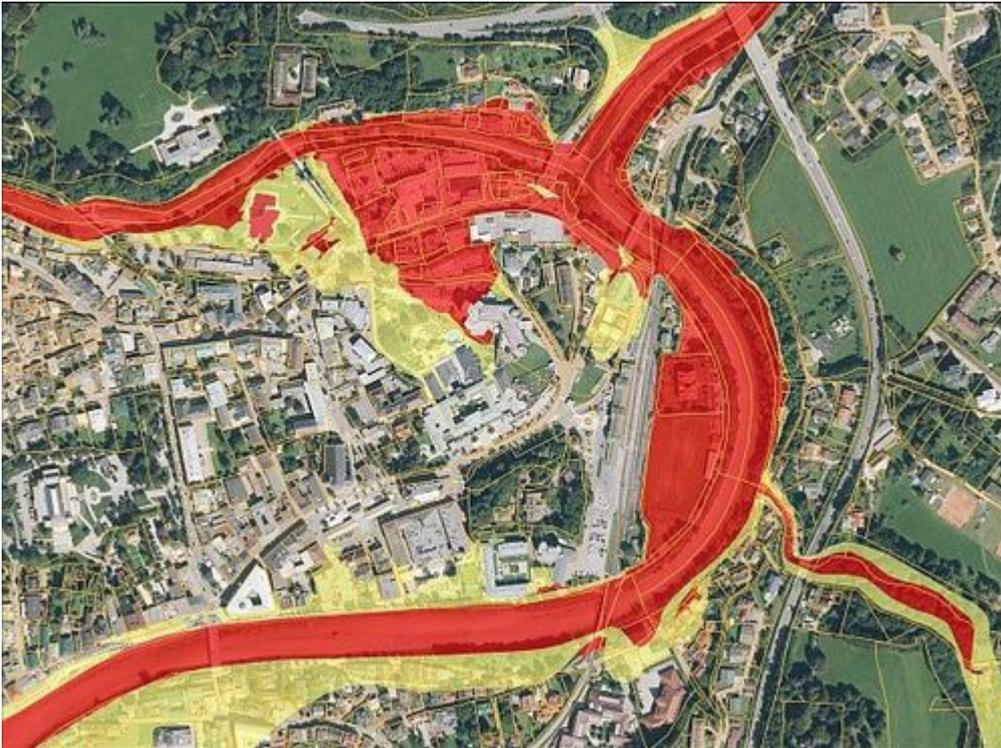


Schutzmaßnahmen 1: Forschen



Forschung zu Naturgefahren

Eine wirkungsvolle Vorsorge gegen Naturgefahren setzt voraus, dass man die Vorgänge in der Natur genau beobachtet und erforscht. Je mehr man über Naturgefahren weiß, desto leichter sind auch **Vorhersagen** zu treffen, ob und wann eine Katastrophe eintreten kann.



[Gefahrenzonenplan](#) (GZP)

Das ist ein Plan (Karte) eines Ortes, auf dem die Naturgefahren eingezeichnet sind. Auf dem GZP sind jene Gebiete gekennzeichnet, die bei einem Naturereignis besonders gefährdet sein könnten. Die Zonen helfen mit, den Menschen zu zeigen, wo sie sicher ihr Haus bauen können, oder wo sie mit Naturgefahren rechnen müssen.

Weiter zu: [Schutzmaßnahmen 2: Forstliche und biologische Hilfen](#)